

zuletzt aktualisiert am: 15.06.2011

URL: <http://www.ngz-online.de/neuss/nachrichten/erster-preis-fuer-das-singprojekt-jedem-kind-seine-stimme-1.1306302>

Empfehlen

0

**Neuss****Erster Preis für das Singprojekt "Jedem Kind seine Stimme"**

VON HELGA BITTNER - zuletzt aktualisiert: 15.06.2011 - 16:05

**Neuss (NGZO).** Das Modellprojekt der Musikschule, „Jedem Kind seine Stimme“ (JeKi-Sti), wird beim bundesweiten Wettbewerb „Kinder zum Olymp! Schulen kooperieren mit Kultur“ mit dem ersten Preis in der Sparte „Musik in der Grundschule“ ausgezeichnet.

JeKi-Sti überzeugte nicht zuletzt durch die stetige Weiterentwicklung der Inhalte und des Konzeptes bis hin zur Vernetzung mit den anderen, instrumentalpädagogischen Projekten der Musikschule. Mehr als 850 Schulen hatten sich in diesem Jahr mit ihren Projekten um die begehrten, mit je 1000 Euro dotierten Auszeichnungen beworben. Die Preise in den Kategorien Musik und Musiktheater, Tanz, Theater, Bildende Kunst, Literatur und Medien werden am 12. September im Konzerthaus Berlin überreicht.



Erfolg für JeKi-Sti-Kinder - hier beim Konzert im Zeughaus im vergangenen Jahr. Foto: woi

An der Neusser Musikschule gibt es JeKi-Sti seit 2007. Ausgangspunkt war die Überzeugung, dass musikalische Bildung wirklich alle Kinder erreichen muss, unabhängig von Herkunft oder sozialem Hintergrund. „Singen ist die eigentliche Muttersprache des Menschen“ sagte Yehudi Menuhin. Und diese Muttersprache steht allen Kindern unmittelbar zur Verfügung. Deshalb, so Musikschulleiter Reinhard Knoll, beginnt JeKi-Sti in Neuss mit den „Instrumenten“, die allen Kindern zur Verfügung stehen – der Stimme und dem Körper. Das ist nicht neu, wird aber in Neuss in einem Gesamtkonzept umgesetzt das alle Kinder mit kontinuierlichem Unterricht erreicht und ihnen die Türen in die Welt des Musizierens öffnet bis hin zum Erlernen eines Instrumentes.

In der ersten Klasse geht es mit Singen los. In der zweiten Klasse lernen die Kinder neben dem kreativen Umgang mit der eigenen Stimme auch nach und nach Instrumente kennen. Ab der dritten Klasse können die Kinder dann anfangen, ein Instrument zu erlernen. Erst dann zahlen sie Musikschulgebühren.

Dieser Instrumentalunterricht ist kombiniert mit Ensembleunterricht, dem „Orchester Kunterbunt“. Beides, Instrumental- und Ensembleunterricht wird in den Grundschulen von Musikschullehrkräften unterrichtet. Es gibt in der dritten und vierten Klasse auch die Möglichkeit, das Singen zu intensivieren, beispielsweise im Jahrgangsstufenchor, in Chorklassen oder im JeKi-Sti Förderchor. Diese zusätzlichen Fördermaßnahmen werden mit den Grundschulen einzeln vereinbart, so bleibt Raum für individuelle, zu der jeweiligen Schule passen – den Lösungen. Mittlerweile nehmen über 4000 Kinder an allen Grundschulen in Neuss an JeKi-Sti teil.

Finanziert wird JeKi-Sti aus Mitteln des Landes NRW, der Jubiläumsstiftung der Sparkasse Neuss sowie der Stadt Neuss.

---

© RP Online GmbH 1995 - 2010

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

[Artikel drucken](#)